



Pressemitteilung

ZEISS & NEMETH Trusted Partnership

Starke Partnerschaft: Einfaches Versatz- und Qualitätsmessen von der Elektrode über das Werkstück bis zum Spannsystem!

Graz & Oberwaltersdorf, 19.10.2023

Die Carl Zeiss Industrielles Messtechnik Austria GmbH kooperiert mit Georg Nemeth Werkzeugmaschinen GmbH, einem niederösterreichischen Werkzeugmaschinen-Händler, der Erodier-, Fräs- sowie Koordinatenschleifsysteme und Zubehör vertreibt.

Ziel dieser starken Partnerschaft ist es, die innovativen Lösungen von ZEISS rund um das Thema Versatzmessen und Erodieren noch intensiver zu kommunizieren und die Nutzerreichweite national weiter auszubauen.

Manuelles Versatzmessen auf der Erodiermaschine

Der Versatz von Elektroden und Werkstücken wird oftmals noch direkt auf der Erodiermaschine gemessen. Das Problem dabei: während die Erodiermaschine den Versatz misst, werden keine Teile produziert. Da diese Messung an der Erodiermaschine viel Zeit in Anspruch nimmt, sinkt die Produktivität der Maschine drastisch. Die Genauigkeit der Messung ist im direkten Vergleich zu einem Koordinatenmesssystem ungenauer - dadurch sinkt die Qualität des Werkstücks.

Eine ZEISS Lösung für die Produktion die sich rechnet

Das manuelle Messen auf einem Koordinatenmesssystem hingegen rechnet sich schon ab der ersten Erodiermaschine: kürzere Rüstzeiten deutlich höhere Maschinenlaufzeiten, Verringerung der Durchlaufzeiten und die Generierung von Qualitätsdaten erhöhen die Gesamtproduktivität.

Versatzdaten werden direkt an die Erodiermaschine übertragen. Das Koordinatenmesssystem ermöglicht der Erodiermaschine so einen deutlich erhöhten Nutzungsgrad – und das bei geringeren Produktions- und Investitionskosten.

„Wenn Elektroden und Werkstücke eingespannt und manuell ausgerichtet werden bindet das Ressourcen – oft eine ganze Fachkraft. Wir freuen uns, dass wir nun durch die Partnerschaft mit NEMETH noch mehr Unternehmen dabei unterstützen können, den Arbeitsalltag und die Nutzung wertvoller Ressourcen noch effizienter zu gestalten“, so Wolfgang Farnady, Geschäftsführer der Carl Zeiss Industrielle Messtechnik Austria GmbH.



„Erodieren, manuelle Ausrichtungen und das Messen auf einer Erodiermaschine bedeuten einen erhöhten Maschinenstillstand, hohe Rüstzeiten, ungenaue Ergebnisse und somit ineffiziente Abläufe. Wir freuen uns nun einen weiteren starken Partner in unserem Portfolio zu haben und sind überzeugt, dass die Kooperation einen großen Vorteil in Sachen Effizienz für unsere Kunden mit sich bringt!“ ergänzt Georg Nemeth, Geschäftsführer der Georg Nemeth Werkzeugmaschinen GmbH.

Weitere Details zu dem Thema finden Sie auf unserer Website und in dem folgenden Video:

Website: https://zeiss.ly/voreinstellungen_erosieren

Video: <https://youtu.be/hwjh5Uli11w>

Ansprechpartner für die Presse

ZEISS Industrial Quality Solutions

Nina Geier

Tel.: +43 676 846 358 824

E-Mail: nina.geier@zeiss.com

www.zeiss.at/messtechnik

Über ZEISS

ZEISS ist ein weltweit führendes Technologieunternehmen der optischen und optoelektronischen Industrie. In den vier Sparten Semiconductor Manufacturing Technology, Industrial Quality & Research, Medical Technology und Consumer Markets erwirtschaftete die ZEISS Gruppe zuletzt einen Jahresumsatz von 8,8 Milliarden Euro (Stand: 30.09.2022).

ZEISS entwickelt, produziert und vertreibt für seine Kunden hochinnovative Lösungen für die industrielle Messtechnik und Qualitätssicherung, Mikroskopielösungen für Lebenswissenschaften und Materialforschung sowie Medizintechniklösungen für Diagnostik und Therapie in der Augenheilkunde und der Mikrochirurgie. ZEISS steht auch für die weltweit führende Lithographieoptik, die zur Herstellung von Halbleiterbauelementen von der Chipindustrie verwendet wird. ZEISS Markenprodukte wie Brillengläser, Fotoobjektive und Ferngläser sind weltweit begehrt und Trendsetter.

Mit diesem auf Wachstumfelder der Zukunft wie Digitalisierung, Gesundheit und Industrie 4.0 ausgerichteten Portfolio und einer starken Marke gestaltet ZEISS den technologischen Fortschritt mit und bringt mit seinen Lösungen die Welt der Optik und angrenzende Bereiche weiter voran. Grundlage für den Erfolg und den weiteren kontinuierlichen Ausbau der Technologie- und Marktführerschaft von ZEISS sind die nachhaltig hohen Aufwendungen für Forschung und Entwicklung. ZEISS investiert 13% seines Umsatzes in Forschungs- und Entwicklungsarbeit – diese hohen Aufwendungen haben bei ZEISS eine lange Tradition und sind gleichermaßen eine Investition in die Zukunft.

Mit über 38.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist ZEISS in fast 50 Ländern mit rund 30 Produktionsstandorten, 60 Vertriebs- und Servicestandorten sowie 27 Forschungs- und Entwicklungsstandorten weltweit aktiv (Stand: 30.09.2022). Hauptstandort des 1846 in Jena gegründeten Unternehmens ist Oberkochen, Deutschland. Alleinige Eigentümerin der Dachgesellschaft, der Carl Zeiss AG, ist die Carl-Zeiss-Stiftung, eine der größten deutschen Stiftungen zur Förderung der Wissenschaft.

Weitere Informationen unter www.zeiss.at

ZEISS Industrial Quality Solutions

ZEISS Industrial Quality Solutions ist ein führender Hersteller von Lösungen für die mehrdimensionale Messtechnik. Dazu zählen etwa Koordinatenmessmaschinen, optische und multisensorische Systeme, Mikroskopiesysteme für die industrielle Qualitätssicherung sowie auch Messtechniksoftware für die Automobilindustrie, den Flugzeug- und Maschinenbau sowie die Kunststoffindustrie und die Medizintechnik. Innovative Technologien wie beispielsweise die 3-D-Röntgenmessung in der Qualitätssicherung runden das Portfolio ab. ZEISS Industrial Quality Solutions bietet zusätzlich ein weltweites Dienstleistungs- und Serviceangebot mit ZEISS Quality Excellence Centern in Kundennähe. Hauptsitz ist Oberkochen. In Österreich beschäftigt die Carl Zeiss Industrielle Messtechnik Austria GmbH aktuell rund 50 Mitarbeiter:innen.

www.zeiss.at/messtechnik